



No-Go-Areas

Besuch der Dortmunder „No-Go-Area“ Nordstadt

Mit meiner Landtagskollegin Claudia Middendorf habe ich die Dortmunder Nordstadt besucht

Anlass des Besuchs war die Kleine Anfrage von Frau Middendorf und mir, in der wir einen Polizeieinsatz in der Dortmunder Nordstadt thematisiert hatten. Um sich ein eigenes Bild der Situation vor Ort zu machen, haben wir einen Rundgang durch die Dortmunder Nordstadt gemacht. Dabei erhielt ich einen Einblick in die strukturellen Besonderheiten des Stadtbezirkes. Thematisiert wurden an dieser Stelle nicht nur die sozialen Probleme, die es in der Nordstadt gibt, sondern auch die Aspekte, die den Stadtbezirk lebenswert machen. Insbesondere die Landesregierung ist in der Pflicht. Sie muss die Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger gewährleisten. Eine gute personelle und materielle Ausstattung der Polizei ist unerlässlich.



Die ganze Pressemitteilung lesen Sie unter <http://kurzlink.de/dortmundernordstadt>

CDU-Bundesparteitag

Wir gehen hoch motiviert und geschlossen in das Wahljahr



Mit diesem Fazit von CDU-Generalsekretär Peter Tauber ist, nach der kompletten Neuwahl des Bundesvorstandes am ersten und einer intensiven inhaltlichen Antragsdebatte am zweiten Tag, der 29. CDU-Bundesparteitag in Essen zu Ende gegangen. Genau 16 Jahren nach ihrer ersten Wahl, die übrigens an gleicher Stelle in Essen erfolgte, ist Angela Merkel mit 89,5% erneut zur Bundesvorsitzenden der CDU gewählt worden. In Ihrer Rede hatte sie ihre Richtlinien für die kommenden Jahre skizziert.

2016 habe die Welt unsicherer gemacht. Viele Menschen „haben das Empfinden, dass die Welt aus den Fugen geraten ist“, sagte die CDU-Vorsitzende. Die Welt müsse sich nach Attentaten und Anschlägen, nach Brexit und US-Wahl „noch sortieren“.

Die Delegierten und Gäste der CDU Rhein-Erft, darunter alle Landtags- und die beiden Bundestagskandidaten aus unseren Reihen, waren vollständig vertreten und nehmen den Rückenwind des Parteitags gerne mit in die Wahlkämpfe des nächsten Jahres.

Auch inhaltlich konnte die CDU Rhein-Erft den Parteitag mit zwei Anträgen überzeugen: Sowohl der Antrag „Die Einbeziehung von Pflegezeiten ins Flexi-Renten-Modell“ als auch „Wohnungsbau durch steuerliche Anreize fördern“ wurden einstimmig angenommen. Die Bundesregierung wird damit aufgefordert, die Situation für pflegende Angehörige zu verbessern und zudem die steuerliche Absetzbarkeit von Mietwohnungsneubauten stärker zu fördern. Hierzu sollten die Abschreibungssätze bei Neubauten erhöht werden.

Den neugewählten CDU-Bundesvorstand mit den Wahlergebnissen finden Sie hier: <http://kurzlink.de/cdu-buvo>; alle Beschlüsse und Anträge, viele Videos und Impressionen generell unter <http://cdu.de/cdupt16>